

Bern, 28. März 2018

Visana mit gutem Geschäftsjahr 2017

Die Visana-Gruppe blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück. Sie weist in der Grund- wie auch in der Zusatzversicherung ein positives Ergebnis aus und steht finanziell gut da. Das Unternehmen verzeichnet zudem einen substanziellen Zuwachs an Grundversicherten. Die Gesamtversichertenzahl im Privatkundengeschäft erhöhte sich um über drei Prozent.

Die Visana-Gruppe steigerte ihr Unternehmensergebnis von 69,8 auf 196,4 Millionen Franken. Der Unternehmenserfolg ist sowohl in der Grundversicherung (107,5 Millionen Franken) wie auch im Zusatzversicherungsbereich (88,9 Millionen Franken) deutlich höher als im Vorjahr. Zum guten Gesamtergebnis beigetragen haben die Erträge aus den Kapitalanlagen (84,1 Millionen Franken).

Erfreuliche Entwicklung des Kerngeschäfts

Entscheidend für den finanziellen Zustand des Unternehmens sind jedoch nicht die Kapitalanlagen, sondern das Kerngeschäft. Dieses verlief im Geschäftsjahr 2017 erfreulich. Der Erfolg aus dem Versicherungsgeschäft konnte signifikant von minus 2 Millionen auf 127,1 Millionen Franken gesteigert werden. Das entspricht einem Schaden-/Kostensatz der Gesamtgruppe von 96,1 Prozent (Vorjahr: 100,1 Prozent). Aufgeteilt auf die Geschäftsbereiche erwirtschaftete Visana in der obligatorischen Grundversicherung einen Erfolg von 77,5 Millionen Franken (Vorjahr: 12,5 Millionen) und im Zusatzversicherungsgeschäft einen Erfolg von 49,6 Millionen Franken (Vorjahr: minus 14,5 Millionen). Eine wesentliche Entlastung erfuhr die Visana-Gruppe durch die weitere Verfeinerung des Risikoausgleichs, welche sich dämpfend auf die Prämienentwicklung auswirkt und sich im Ergebnis entsprechend niederschlägt.

Ungebremste Leistungskosten

Ambulante und stationäre Behandlungen bilden nach wie vor die grössten Kostentreiber im Schweizer Gesundheitswesen. Das spiegelt sich auch in den ausbezahlten Leistungen von Visana wider. Grund dafür ist die ungebrochene Nachfrage nach medizinischen Leistungen. Immer höhere Prämien, insbesondere in der Grundversicherung, müssen die entstehenden Kosten kompensieren. So stieg auch bei Visana im Jahr 2017 das Prämienvolumen weiter an. Eine Wende ist nicht in Sicht, im Gegenteil: Die Kantone ziehen sich immer mehr aus ihrer finanziellen Verantwortung zurück – zulasten der Prämienzahlenden. Und der Tatbeweis von Seiten sämtlicher Akteure im Gesundheitswesen, die notwendigen kostenseitigen Reformen anzupacken, steht nach wie vor aus.

Deutlich mehr Grundversicherte und Privatkunden

Im Privatkundengeschäft (Grund- und Zusatzversicherung) erhöhte Visana den Versichertenbestand um über drei Prozent auf rund 827'000 Personen. Einen Zuwachs von rund 33'000 Versicherten kann die Visana-Gruppe in der Grundversicherung verzeichnen. Daraus resultiert ein Grundversichertenbestand von über 615'000 Personen. Die Kündigungen bei Grund- und Zusatzversicherungen blieben unterdurchschnittlich.

Erhöhte Servicequalität

Die tiefe Kündigungsquote ist ein Indiz dafür, dass die Angebote und Dienstleistungen von Visana gefragt sind und geschätzt werden. Das Unternehmen bewegt sich am Puls der Zeit und bietet ihren Versicherten dort Anknüpfungspunkte und Dienstleistungen, wo sie heute gefragt sind: Sei es online via App (inkl. Scanfunktion für Arztrechnungen) oder Kundenportal, sei es telefonisch oder vor Ort in den rund 100 Geschäftsstellen. Ausserdem nutzt Visana die digitalen Möglichkeiten konsequent, um ihre Prozesse zu optimieren und ihren Kundinnen und Kunden einen noch gezielteren, professionelleren und individuelleren Service zu bieten. Visana-CEO Urs Roth sieht aber auch die Grenzen der Entwicklung: „Ich bin überzeugt davon, dass die Digitalisierung uns und unseren Kunden das Leben vereinfachen wird. Aber sie wird nie den Wert des menschlichen Kontakts in einem derart sensiblen Bereich wie der Gesundheit ersetzen können.“

Weitere Details zum Geschäftsjahr 2017 entnehmen Sie bitte dem Geschäftsbericht auf www.visana.ch/geschaeftsbericht. Unsere neue Imagebroschüre inklusive den wichtigsten Kennzahlen 2017 können Sie über uk@visana.ch bestellen.

Visana-Gruppe in Kürze

Die Visana-Gruppe gehört zu den führenden schweizerischen Kranken- und Unfallversicherern. Sie bietet die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) nach Krankenversicherungsgesetz (KVG), Zusatz- und Sachversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG) und Unfallversicherungen nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) an. Visana versichert Privatkunden (Einzelpersonen und Familien) und Firmenkunden (Unternehmen, Institutionen und Verbände). Für Letztere bietet sie Lohnausfall- und Unfallversicherungen an. Insgesamt zählt die Visana-Gruppe rund 827'000 Privatkunden. Davon sind über 615'000 Personen bei Visana grundversichert. Dazu kommen über 13'000 Firmenkunden. Am Hauptsitz in Bern und in 100 Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz beschäftigt die Visana-Gruppe rund 1300 Mitarbeitende, davon zwei Drittel Frauen. Das Prämienvolumen beträgt rund 3,3 Milliarden Franken.

Für weitere Auskünfte

David Müller

Leiter Unternehmenskommunikation

Direktwahl: 031 357 93 31

Mobile: 076 495 74 91

E-Mail: david.mueller@visana.ch